

Ungarns Stolz und Sisis Zuflucht Ungarn intensiv erleben

Buchungscode: **HU-MI01**



Parlamentsgebäude in Budapest ©Tomas Sereda, Fotolia.com



Routenkarte ©www.stepmap.de

Ungarn? Na klar, da geht es bestimmt um Paprika, Piroshka, Thermalbad, Gulasch und Plattensee. Denkste! Diese Reise umschiffet die gängigen Klischees und zeigt Ihnen ein Ungarn, wie es die Ungarn selbst am liebsten bereisen und es die Kinder in der Schule im Heimatkundeunterricht kennenlernen. Dazu gehört unbedingt ein Besuch in Hollókő. Der zum UNESCO-Weltkulturerbe zählende Ort zeigt anhand eines Ensembles von 58 reetgedeckten und weißgetünchten Häusern das typisch ungarische Dorfleben früherer Zeiten. Unter den Ungarn nicht weniger bekannt ist das Dorf Jászvafő. Dort liegen, mitten im Nationalpark Aggtelek, die größten Tropfsteinhöhlen Europas.

Ein ungarisches Kulturgut anderer Art begegnet Ihnen in Eger - deutsch Erlau. Weinkenner lieben und schätzen den dort angebotenen Rotwein, der als Egri Bikaver oder Erlauer Stierblut weltberühmt wurde. Sie verkosten den lokalen Wein im außergewöhnlichen Weinkeller der Familie Bolyki, der vor der monumentalen Kulisse eines ehemaligen Steinbruchs gebaut wurde. Mit Szentendre, Esztergom und dem slowakischen Bratislava besuchen Sie drei weitere Städte, die in keinem ungarischen Geschichtsbuch fehlen - waren doch Bratislava und Esztergom einst Hauptstädte des Königreichs.

Sie möchten dann doch noch ein wenig vom „bekannteren“ Ungarn sehen? Keine Sorge: mit Kaiserin Sisis Lieblingsschloss und größtem Barockpalast Ungarns, Schloss Gödöllő, und mit der Hauptstadt Budapest runden wir Ihre Ungarnrundreise zu einem authentischen und kompletten Erlebnis ab.

- › Schloss Gödöllő - Sisis Lieblingsschloss in Ungarn
- › Viel Zeit für Budapest
- › Abendliche Schifffahrt auf der Donau

1. Tag: Anreise und Bratislava

Die Fahrtstrecke nach Ungarn ist nicht zu unterschätzen und so haben wir für Sie eine Zwischenübernachtung im lebhaften Bratislava eingeplant. Auf einer Stadtführung lernen Sie die Hauptstadt der Slowakei kennen. Sie werden schnell feststellen, dass sie sich vor ihren ungarischen und österreichischen Gegenstücken nicht verstecken muss. Im Stadtzentrum finden Sie viele Palais aus dem 18. Jahrhundert, die der Altstadt ein barockes Flair verleihen. Ihre örtliche Reiseleitung zeigt Ihnen die

schönsten Ecken der Stadt.

Sie essen im Hotelrestaurant zu Abend.

2. Tag: Bratislava - Hollókő - Miskolc

Heute tauchen Sie in die ungarische Folklore ein. Im Dorf Hollókő werden Sie von in Trachten gekleideten Frauen empfangen, die Ihnen zur Begrüßung einen Schnaps und Quarkkuchen reichen. Nachdem Sie die traditionelle Süßspeise gekostet haben, lernen Sie einige ungarische Volkstänze kennen. Anschließend spazieren Sie durch das beschauliche Palozendorf mit seinen weißgetünchten Häuschen. Besonders sehenswert sind die aus dem 16. Jahrhundert stammende Dorfkirche und das Dorfmuseum. In dem traditionellen Wohnhaus werden volkstümliche Töpferwaren, bestickte Kissen und bemalte Möbel ausgestellt. Im Hinterhof des Museums gibt es sogar eine originale Weinpresse aus dem Jahr 1872.

Nach dem erlebnisreichen Besuch von Hollókő geht es weiter zur viertgrößten Stadt Ungarns, Miskolc. Sie liegt an den Ostausläufern des Bükk-Gebirges und auch der Aggtelek-Nationalpark, ihr morgiges Ausflugsziel, ist nicht weit.

Sie verbringen hier die nächsten zwei Nächte. Das Abendessen genießen Sie im Hotelrestaurant.

3. Tag: Aggtelek Nationalpark und Baradla Höhle

Am heutigen Tag unternehmen Sie einen Ausflug in die Natur. An der ungarisch-slowakischen Grenze befindet sich das größte Stalaktiten-Höhhlensystem Europas. Sie besuchen die Baradla Höhle auf der ungarischen Seite. Sie erleben sowohl die Besucherroute mit Start am Aggtelek Eingang als auch die Route mit Start bei Josvafő. Die Spaziergänge führen Sie über insgesamt 2,5 km lange flache Wege. Die Temperatur in der Höhle liegt bei etwa 10 Grad Celsius. Nehmen Sie sich also am besten eine Jacke mit. Nach dem Besuch der Baradla Tropfsteinhöhle erkunden Sie noch mit Ihrer örtlichen Reiseleitung das kleine Dorf Josvafő.

Zurück in Miskolc haben Sie Freizeit. Alternativ können wir Ihnen einen fakultativen Ausflug zum Höhlenbad von Miskolctapolca anbieten. Ungarn und insbesondere Budapest sind für ihre Thermalbäder bekannt. In der Hauptstadt sind diese jedoch erwartungsgemäß recht überlaufen. Aus diesem Grund ist das außergewöhnliche Höhlenbad unsere erste Wahl. Lassen Sie sich in den stimmungsvoll beleuchteten Höhlen treiben. Natürlich ist das Bad auch bei einheimischen Familien sehr beliebt und so kann es bei den fröhlichen Kindern in den schallenden Höhlen etwas laut werden. Die weitläufige Anlage hat aber auch diverse Außenbecken, in denen Sie Ihre Runden drehen können.

Sie essen im Hotelrestaurant zu Abend.

4. Tag: Eger mit Weinverkostung

Sie verlassen Miskolc und fahren nach Eger. Die Stadt blickt auf eine sehr bewegte Geschichte zurück. Das Gebiet ist seit der Steinzeit besiedelt und neben den Ungarn siedelten dort schon germanische und slawische Stämme. Die Stadt stand sogar fast ein Jahrhundert lang unter osmanischer Herrschaft. Aus dieser Zeit ist ein Minarett erhalten, das als das nördlichste historische Bauwerk der Osmanen gilt. Auf einer Stadtführung lernen Sie noch viele weitere interessante Fakten über Eger.

Am Nachmittag erwartet Sie eine Weinverkostung im Bolyki Weinkeller. Aufgrund seiner außergewöhnlichen Lage in einem stillgelegten Steinbruch ermöglicht er eine einmalige Verkostung. Sie probieren sechs Sorten Wein bevor es zurück in Ihr Hotel zum Abendessen geht.

5. Tag: Schloss Grassalkovich in Gödöllő

Heute wandeln Sie auf den Spuren von Kaiserin Sisi, denn Sie besuchen ihr Lieblingsschloss in Ungarn. Auf einem geführten Rundgang sehen Sie die liebevoll wiederhergestellten Räume des Schlosses und erleben so die Geschichte dieses Baudenkmals - von dem Ursprung bei der Familie Grassalkovich über die Zeit als königliche Sommerresidenz bis hin zu unserer Zeit.

Anschließend fahren Sie weiter nach Budapest, wo Sie sich etwas in Ihrem Hotel ausruhen können, bevor es weiter geht zum nächsten Höhepunkt der Reise. Am Abend erwartet Sie eine entspannte Schifffahrt auf der Donau. Während die Lichter der Stadt an Ihnen vorbeiziehen, genießen Sie ein Büfett-Abendessen auf dem zweitlängsten Fluss Europas.

Die nächsten vier Nächte verbringen Sie in Budapest.

6. Tag: Budapest

Die Hauptstadt Ungarns hat unglaublich viel zu bieten und so nehmen Sie sich einen ganzen Tag Zeit, um Sie zu erkunden. Während einer Stadtrundfahrt besichtigen Sie unter anderem die Matthias Kirche, die Fischerbastei und das Parlament (je nach aktueller Öffnungszeiten). Die Matthias Kirche befindet sich auf dem berühmten Burgberg und ist die Krönungskirche vom Kaiserpaar Sisi und Franz. Die Fischerbastei wurde um die letzte Jahrhundertwende an der Stelle des mittelalterlichen Fischmarkts von Buda im neoromanischen Stil errichtet. Daher auch der Name. Das faszinierende Gebäude ist ein Wahrzeichen Budapests und ermöglicht dank seiner Aussichtsterrasse tolle Fotoaufnahmen von Pest und der Donau.

Fragen Sie Ihre örtliche Reiseleitung nach ein paar Restaurant-Empfehlungen für den Abend, denn die Auswahl an Gaststätten in Budapest ist riesig. Wenn Sie Lust auf typisch ungarische Küche haben, empfehlen wir Langós oder ein deftiges ungarisches Gulasch.

7. Tag: Ausflug ins Donauknie

Nach dem Frühstück verlassen Sie Budapest. Aber keine Sorge, am Abend sind Sie wieder da. Der Tagesausflug führt Sie ins Donauknie nach Szentendre, Esztergom und Visegrad. Esztergom ist eine der ältesten Städte Ungarns. Sogar die Kelten siedelten schon an diesem Ort. Das berühmteste Bauwerk der Stadt ist die Kathedrale Mariä Himmelfahrt und St. Adalbert. Sie ist die größte klassizistische Basilika des Landes. In Visegrad besuchen Sie die Burg, die vor allem einen malerischen Ausblick auf die Donau bietet.

Ein weiterer Höhepunkt des Ausflugs ist die charmante Stadt Szentendre, die sich am gleichnamigen Fluss befindet. Schmale Gassen, die von bunten Häusern gesäumt werden, gemütliche Cafés und ein entspanntes Lebensgefühl machen diese Stadt aus. Eine kuriose Sehenswürdigkeit ist das Miniaturmuseum. Bewundern Sie zum Beispiel eine Pyramide mit Kamelen und Palme im Nadelohr oder ein Schachset auf einem Nagel.

Nach einem ereignisreichen Tag sind Sie zurück im Hotel in Budapest, wo Sie auch zu Abend essen.

8. Tag: Freizeit oder Ausflug in die Puszta

Auch wenn Sie auf der Stadtrundfahrt schon viele Sehenswürdigkeiten von Budapest gesehen haben, so gibt es noch viel mehr zu entdecken. Besuchen Sie zum Beispiel eines der vielen Museen in der Hauptstadt. Das Schokoladenmuseum lässt die Herzen eines jeden Chocaholics höher schlagen. Wer Kunst liebt, sollte sich die Ungarische Nationalgalerie nicht entgehen lassen. Und wer eine magische Abwechslung möchte, ist im kleinen aber feinen House of Houdini genau richtig.

Alternativ können Sie mit Ihrer Reiseleitung in die ungarische Puszta fahren (fakultativ). Die Eurasische Steppe zieht sich von dort, mit kleinen Unterbrechungen in den Karpaten und im Ural, bis in die Mongolei. Auf einer Anlage von Hirtenreitern werden Sie zunächst mit Schnaps und Salzgebäck empfangen und machen anschließend eine Kutschfahrt durch diese besondere Landschaft. Danach zeigen Ihnen die Reiter ihr Geschick mit den anmutigen Pferden. Ein landestypisches Mittagessen mit Wein und Folkloremusik rundet diesen Ausflug ab.

Am Abend können Sie noch einmal die kulinarischen Vorzüge Budapests auf eigene Faust erkunden.

9. Tag: Heimreise

Mit vielen neuen Eindrücken im Gepäck fahren Sie zurück in die Heimat.

Leistungen

Beförderung

- › Haustürtransfer in ausgewählten Regionen
- › Fahrt im modernen Reisebus

Hotels & Verpflegung

- › 1 Übernachtung im guten Mittelklassehotel in Bratislava
- › 2 Übernachtungen im guten Mittelklassehotel in Miskolc
- › 1 Übernachtung im guten Mittelklassehotel in Eger
- › 4 Übernachtungen im guten Mittelklassehotel in Budapest
- › 8 x Frühstück
- › 5 x Abendessen im Hotel
- › 1 x Abendessen als Büfett während der Donau Schifffahrt

Ausflüge & Besichtigungen

- › Stadtführungen: Bratislava, Eger, Budapest, Visegrád, Szentendre, Esztergom mit örtlicher Reiseleitung
- › Besichtigungen: Hollókő, Baradla Höhle, Dorf Josvafő, Schloss Gödöllő
- › Abendliche Schifffahrt auf der Donau durch Budapest
- › Eintritte: Hollókő Kirche und Dorfmuseum, Baradla Tropfsteinhöhle, Schloss Grassalkovich in Gödöllő, Matthias Kirche, Fischerbastei und Parlamentsgebäude (falls für die Öffentlichkeit geöffnet) in Budapest, Miniaturmuseum in Szentendre, Basilika in Esztergom (ohne Gruft und Schatzkammer)

Zusätzlich inklusive

- › Weinverkostung in Eger
- › 1 Reisetaschenbuch pro Buchung
- › **sz-Reiseleitung**

Stand: 20/04/2024

Als Reiseveranstalter sind wir uns der besonderen Verantwortung gegenüber der Umwelt und den Menschen sehr bewusst. Deshalb ist nachhaltiges Leben und Gutes für unsere Mitmenschen tun für sz-Reisen nicht nur ein Trend, sondern ein langfristiges Bestreben mit ständiger Weiterentwicklung. So sind wir schon seit vielen Jahren bestrebt, mit Hilfe verschiedenster Aktionen, Unterstützungen und angepassten Arbeits- sowie Produktionsabläufen unseren ökologischen Fußabdruck so gering wie möglich zu halten und nebenbei der Gesellschaft etwas Gutes zurückzugeben.

Wir möchten positiv auf Gesellschaft und Umwelt wirken und uns auf unsere soziale Unternehmensverantwortung konzentrieren. Ab jetzt können auch Sie mitwirken! Werden Sie mit Ihrer Buchung zum aktiven Klima- und Zukunftsunterstützer dank unserer Aktion: **WeltbewuSZt - freiwilliger Klima & Zukunftsbeitrag**. Mit all den daraus resultierenden Einnahmen werden die gemeinnützige Hilfsorganisation arche noVa e.V. und die Stiftung Wald für Sachsen unterstützt. Alle Infos dazu finden Sie unter: www.sz-reisen.de/klimabeitrag-zukunftsbeitrag/